



Planzeichen

-  Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes
-  Baugrenze
-  Höchstzulässige Geschossfläche in Quadratmetern innerhalb eines Bauraumes
- Auf die Geschossflächen werden die Flächen von Aufenthaltsräumen, die nicht in Vollgeschossen im Sinne des Art. 2 BayBO liegen, einschließlich der ihnen zugehörigen Treppenträume und einschließlich ihrer Umfassungswände ganz angerechnet.
- Garagen im Erdgeschoss von Hauptgebäuden bleiben bei der Ermittlung der Geschossfläche unberücksichtigt.
- Die Geschossfläche des Baubestands wird auf die zulässige Geschossfläche angerechnet.
-  Aufzulassende Grundstücksgrenze

Soweit durch die 2. Änderungsplanung keine abweichenden Festsetzungen getroffen wurden, gelten weiterhin die Festsetzungen und Hinweise aus dem mit Verfügung des Landratsamtes Nr. III V-610-11/6-569 vom 27.03.1984 genehmigten und am 31. Juli 1984 bekanntgemachten Bauungs- und Grünordnungsplan B 28 Eichen-Aue mit Begründung.

Verfahrenshinweise:

1. Der Gemeinderat Eichenau hat in der Sitzung vom **25.06.1999** die 2. Änderung des Bebauungsplanes B 28 Eichen-Aue beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am **31.07.1999** ortsüblich bekanntgemacht. (§ 2 Abs. 1 BauGB).



Eichenau, den **02.11.1999**

 (1. Bürgermeister)

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom **12.08.1999** bis **13.09.1999** im Rathaus der Gemeinde Eichenau öffentlich ausgelegt.



Eichenau, den **02.11.1999**

 (1. Bürgermeister)

3. Die Gemeinde Eichenau hat mit Beschluss des Gemeinderates vom **28.09.1999** den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs 1 BauGB als Satzung beschlossen.



Eichenau, den **02.11.1999**

 (1. Bürgermeister)

4. Der Beschluss des Bebauungsplanes ist am **31.10.1999** ortsüblich durch das amtliche Mitteilungsblatt bekanntgemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Eichenau, den **02.11.1999**

 (1. Bürgermeister)

Gemeinde Eichenau
 Landkreis Fürstentfeldbruck
 Bebauungsplan 2. Änderungsplan zum
 Bebauungsplan B 28 Eichen-Aue

Die Gemeinde Eichenau erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 4 und §§ 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches -BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), Art. 91 der Bayer. Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) diesen Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes B 28 Eichen-Aue als

Satzung.

Entwurfsverfasser Eichenau, den **04.08.1999**
i. A. Dietrich
 Gemeinde Eichenau, den **28.10.1999**

 Erster Bürgermeister



Planung Gemeinde Eichenau - Bauamt -

Erstellt: 04.08.1999
 M. Dietrich

M. Dietrich